

## Berufliche Fähigkeiten

### Fahrzeuglackierer

- prüfen und bewerten Untergründe und bereiten sie für die Endbeschichtung vor
- führen Schutzmaßnahmen für nicht zu bearbeitende Flächen durch
- beschichten, behandeln und gestalten Oberflächen
- fertigen Beschriftungen, Design und Effektlackierungen
- halten und setzen Oberflächen instand
- prüfen elektrische, elektronische, pneumatische und hydraulische Bauteile und Systeme auf Funktion
- führen Demontage- und Montagearbeiten durch sowie Verglasungen an Fahrzeugen aus
- führen Instandsetzungsarbeiten an Fahrzeugen und Fahrzeugteilen durch
- führen Messungen durch und dokumentieren die Ergebnisse

## Weitere neue Berufe

- Industrielle Elektroberufe
  - Elektroniker/in für Maschinen und Antriebstechnik
  - Elektroniker/in für Betriebstechnik
  - Elektroniker/in für Automatisierungstechnik
  - Elektroniker/in für Gebäude- und Infrastruktursysteme
  - Elektroniker/in für Geräte und Systeme
  - Systeminformatiker/in
  - Elektroniker/in für luftfahrttechnische Systeme
- Fahrzeugtechnische Berufe
  - Kraftfahrzeugmechatroniker
  - Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker
  - Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik
  - Zweiradmechaniker
- Maskenbildner/in
- Investmentfondskaufmann/frau
- Fachkraft im Fahrbetrieb
- Umwelttechnische Berufe
  - Fachkraft für Abwassertechnik
  - Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
  - Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
  - Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice.

Ihre Industrie- und Handelskammer informiert Sie gern über weitere Details zur Ausbildung in den neuen Berufen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit dem Ausbildungsberater

Mehr Informationen zu neuen Berufen bieten die Titel der Reihe IHK. Die Ausbildung ([www.dihk-bildungs-gmbh.de](http://www.dihk-bildungs-gmbh.de)).

Herausgeber und Copyright: Deutscher Industrie- und Handelskammertag · DIHK  
Breite Str. 29 | Berlin-Mitte | Postanschrift: 11052 Berlin  
Telefon (030) 20 308-0 | Telefax (030) 20 308-1000

Internet: [www.ihk.de](http://www.ihk.de)

Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Ein Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

# Fit für die Zukunft

Neuer Ausbildungsberuf

**Fahrzeuglackierer/Fahrzeuglackiererin**



## Warum neue Ausbildungsberufe?

Der tiefgreifende Strukturwandel in der deutschen Wirtschaft fordert auch die berufliche Bildung heraus. Neue Berufsprofile in vielen Wirtschaftszweigen müssen zügig umgesetzt werden. Die Vorschläge für die neuen Berufe sind den Industrie- und Handelskammern und dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag direkt von den Unternehmen mit dem ausdrücklichen Hinweis zugegangen, dass aktueller Handlungsbedarf für moderne dynamische Berufe besteht.

- Mit dem neuen Ausbildungsberuf **Fahrzeuglackierer/Fahrzeuglackiererin** erhalten die Fahrzeughersteller und Servicebetriebe eine maßgeschneiderte Ausbildungsmöglichkeit, um für ihre wachsenden Anforderungen qualifizierten Nachwuchs heranzubilden. Die Industriebetriebe benötigen Fachkräfte, die sowohl maschinell als auch manuell lackieren. Der Fahrzeuglackierer erweitert die Palette der verarbeitenden Berufe um ein interessantes Aufgabengebiet.

## Sie suchen Nachwuchs der

- Oberflächen manuell und maschinell gestaltet,
- Oberflächenbeschichtungen und Applikationen an Fahrzeugen, Aufbauten, Objekten, Einzel- und Serienteilen herstellt
- und Bauteile und Systeme repariert, montiert und demontiert.

Dafür gibt es den neuen Ausbildungsberuf

**Fahrzeuglackierer/Fahrzeuglackiererin**

**Ausbildungsdauer: 3 Jahre**

## Ausbildungsschwerpunkte

Schwerpunkte der Ausbildung sind:

- Selbständiges Planen der Arbeit
- Prüfen und Bewerten von Untergründen
- Beschichten, Behandeln und Gestalten von Oberflächen
- Anfertigen von Beschriftungen, Design und Effektlackierungen
- Instandhalten und -setzen von Oberflächen
- Durchführen von Demontage- und Montagearbeiten
- Kontrolle der Arbeitsergebnisse
- Kundenorientierung

